

Herzerfrischender Kino-Abend

Kinderschutzbund bedankt sich bei ehrenamtlichen UnterstützerInnen

Neustadt. Die alljährliche Dankeschön-Kinoveranstaltung des Kinderschutzbundes Neustadt-Bad Dürkheim im Roxy-Kino, die vom Betreiber Michael Kaltenecker und seinem Team sowie den traditionellen Sektspendern unterstützt wird, hatte zu dem Film: „Der Chor“ eingeladen. Das Musikdrama war herzerfrischend, genau richtig für Menschen, die sich oft mit Problemfällen beschäftigen.

Helga Regenstein, 2. Vorsitzende des KiSchuBu dankte in ihrer Begrüßungsrede den Ehrenamtliche für ihren tätigen Einsatz, Ihre Mitgliedschaft im KiSchuBu oder einem der Fördervereine und auch den großzügigen Spendern. Alle diese tragen dazu bei, die Gesamtsituation für Kinder und deren Familien zu unterstützen und zu verbessern.

Im letzten Jahr konnte der KiSchuBu Neustadt-Bad Dürkheim sein 25-jähriges Bestehen feiern. Stellvertretend für viele Aktivitäten in diesem Jahr erwähnte sie das Jubiläumskonzert mit Reinhard Horn in der Stiftskirche, an



Helga Regenstein sprach den ehrenamtlichen UnterstützerInnen ihren Dank aus. FOTO: FS

dem ca. 300 bis 400 Kinder teilnahmen. Ein anschließendes Seminar für Fachleute und Interessierte wurde ebenfalls mit großem Erfolg angenommen.

Der Besuch von 25 Lernpatenkindern bei einem Heimspiel des FCK auf dem Betzenberg in Kaiserslautern führte diesen zu einem seiner seltenen Erfolge (3:0 gegen Fortuna Düsseldorf). Das Projekt der Lernpaten ist aktuell sehr gefragt, bei der dort gegebenen Unterstützung wird auch

Flüchtlingskindern geholfen.

Bei der offiziellen 25-Jahresfeier konnten im Casimiranum die Gäste einen qualifizierten Fachvortrag, von der Projektleiterin im „Begleiteten Umgang“ Frau Gajewski erleben.

Ein Weltkindertagsfest gab es natürlich auch, in diesem Jahr wird es am Samstag, 17. September, wieder am Kriegerdenkmal stattfinden.

Auch der Verkauf des Adventskalenders der Rotarier, organisiert von Frau Wenk, fand zu Gunsten des KSB statt. Hier ist das Projekt „Frühe Hilfe“ der

Nutznieser der Spende, bei dem

derzeit 8 Ehrenamtlichen für Unterstützung von Familien mit Kindern im Alter bis zu drei Jahren sorgen. Eines der ersten Projekte

ist das Kinder- und Jugendtelefon. Dringend werden hier neue

TelefonberaterInnen gesucht, eine gute Schulung vermittelt die Fähigkeiten für diese wichtige Aufgabe. Der Hinweis auf die Flohmärkte im Klemmhof durfte

nicht fehlen, hier werden immer HelferInnen und VerkäuferInnen benötigt.

Als nächstes Highlight konnte Frau Regenstein ein Benefizkon-

zert für den KiSchuBu am Ostermontag, 28. März, um 18 Uhr im Saalbau ankündigen. Das „Landes-Jugendblasorchester“ des Landes Rheinland-Pfalz spielt unter der Leitung von Bernd Gaudera aus Neustadt. Hierfür können noch Karten bei Tabak-Weiss erworben werden.

Den vielen Ehrenamtlichen die, immer gut ausgebildet, die Projekte des Kinderschutzbundes mittragen, gilt herzlich Dank. Neben den schon erwähnten sind dies Trauerbegleitung, Babysittervermittlung, „Groß trifft Klein“, Bio-Brotbox, EASE-Präventionsprojekt und Netze sein. Auch das Team des Flohmarktes, das eine wichtige finanzielle Unterstützung bewirkt, hat einen großen Dank verdient.

Wer den Kinderschutzbund durch seine Mitgliedschaft, eine Spende sowie durch ehrenamtliches Tun bei einem der Projekte unterstützen will, ist immer ganz herzlich willkommen bei der Geschäftsstelle in der Moltkestraße 3, Telefon 06321 80055, E-Mail: buero@kinderschutzbund-nw-duew.de, Informationen gibt es unter www.kinderschutzbund-nw-duew.de. (ps/hs)